

Freiwilliges Soziales Jahr und FOS-Jahrespraktikum bei den Gräflichen Kliniken

Einblick in Berufsanforderungen und -alltag erhalten



Sind mit Begeisterung für ein soziales Jahr bei den Gräflichen Kliniken am Standort Marcus Klinik dabei: (v.l.) Fatima Martha Elhcham, Emilia Stamm, Marius Ramlow und Noah Kleine.

Fortsetzung auf Seite 4

 **OKAL**
Ausgezeichnete Häuser



Beratung und Verkauf
Claudia Becker
+49 170 66 20 77 0
claudia.becker@okal.de
www.okal.de



Auto Center



*Der Landarzt für
Ihr Auto!*

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlagenservice • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Inh.: Norbert Roosen · Rosenmühlenweg 16 · 33014 Bad Driburg · ☎ 05253 / 40 48 - 200

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Brunnenstraße - Neue Gestaltung macht stolz

Die Neugestaltung der Brunnenstraße in Bad Driburg befindet sich auf der Zielgeraden. Innerorts werden die Arbeiten an der Straße voraussichtlich in wenigen Wochen abgeschlossen sein. Anschließend erfolgt dann der Umbau der Kreisstraße 18 auf freier Strecke in Richtung Alhausen auf einer Länge von rund 1,3 Kilometern. Die Brunnenstraße ist eine Hauptzufahrtsstraße nach Bad Driburg und Standort wichtiger touristischer Ziele wie Kurpark, Freibad, Kliniken und Hotels. Da war eine grundlegende Umgestaltung mit breiteren Gehwegen, mehr Begleitgrün und Radfahrstreifen besonders sinnvoll und

prestigeträchtig für Bad Driburg als einem der beliebtesten Kurorte in NRW. Der erste Bauabschnitt von der Brakeler Straße bis zum Rosenberg ist fertiggestellt. Ein einheitlicher, stilvoller Look zeigt sich von der Innenstadt bis zum Freibad, das macht stolz und das ist jetzt auch wirklich repräsentativ für einen modernen Gesundheitsstandort. Die Umgestaltung ist eine Maßnahme des Kreises Höxter. Die Stadt Bad Driburg hat baubegleitend unter anderem den Neubau der Gehwege betreut.

Dirtbikestrecke und Abenteuerspielplatz werden offiziell eröffnet am 20. Oktober

Am 20. Oktober werden die neue Dirtbikestrecke und der Abenteuerspielplatz in den Katzhohlbach-

auen (an der Straße Zum Hillenwasser) zusammen eröffnet. Ab 15 Uhr geben wir den Startschuss, danach werden „Lines“ gefahren und Sprünge vorgeführt. Vor Ort können an einem Infostand Bikes angesehen und ausgeliehen werden. Gleichzeitig werden auf dem Abenteuerspielplatz Spielangebote für die kleineren Kinder gemacht. Unter anderem werden Steine bemalen und Kinderschminken sowie Naturexperimente angeboten und natürlich alle vorhandenen Spielgeräte genutzt. Zudem erfolgt die Siegerehrung des STADTRADELNS 2023. Ein Getränkewagen wird für die Verpflegung mit Kaltgetränken sorgen. Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher!



Mit den besten Grüßen
Ihr Burkhard Deppe
Bürgermeister

Baumarkt in Bad Driburg

In Bad Driburg gibt es jetzt einen neuen Baumarkt. Die Niederlassung der H & S Group, der „Sonderpreis-Baumarkt“, befindet sich an der Geschwister-Scholl-Straße 5-7 und hält ein großes Sortiment vor. Bürgermeister Burkhard Deppe begrüßt die Eröffnung des Fachmarktes: „Ich wünsche Herrn Schwan und seinem Team viel Erfolg!“ Das Angebot eines echten

Baumarktes habe in Bad Driburg bislang gefehlt und passe sehr gut in die vorhandene Einzelhandelsstruktur. Auch der Franchisenehmer Igor Schwan selbst hofft auf ein reges Interesse an seinem Angebot; die Ursprünge des Unternehmens liegen im Verkauf von einzelnen Schrauben, die auch heute noch einzeln bei ihm zu bekommen sind.



Igor Schwan und Bürgermeister Burkhard Deppe (rechts) im Baumarkt.

NACHRUF

Am 19. September 2023 verstarb im Alter von 94 Jahren

Herr

Josef Meier

Der Verstorbene war von 1944 bis zum Eintritt in den Ruhestand 1982 im Dienst der Stadt Bad Driburg tätig.

Herr Meier war zuletzt allgemeiner Vertreter des Stadtdirektors und Stadtkämmerer.

Wir trauern um einen Mann, der sich in den Jahren seiner Zugehörigkeit zur Stadtverwaltung durch seine Pflichtauffassung Ansehen und Wertschätzung erwarb.

Die Stadt Bad Driburg wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Allen trauernden Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.

STADT BAD DRIBURG

Burkhard Deppe
Bürgermeister

Petra Schröder
Personalratsvorsitzende

Sitzungstermine der Stadt Bad Driburg

Folgende Sitzungen finden im Oktober statt:

Dienstag, 17.10.2023, 18:30 Uhr,

Bezirksausschuss Dringenberg

Gaststätte „Zum goldenen Anker“

(Hausmann), Burgstraße 24, Bad

Driburg-Dringenberg, 33014 Bad

Driburg, Gastraum

Montag, 23.10.2023, 18 Uhr,

Haupt- und Finanzausschuss

Rathaus, 33014 Bad Driburg, Sitzungssaal

Dienstag, 24.10.2023, 18 Uhr, Aus-

schuss für Schulen, Bildung, Kul-

tur und Sport

Rathaus, 33014 Bad Driburg, Sitzungssaal

Donnerstag, 26.10.2023, 18 Uhr,
Ausschuss für Bau, Straßen, Um-

welt und Klimaschutz

Rathaus, 33014 Bad Driburg, Sitz-

ungssaal

Montag, 30.10.2023, 18 Uhr,

Stadtrat

Rathaus, 33014 Bad Driburg, Sitz-

ungssaal

Die öffentlichen Tagesordnungen sowie die Vorlagen können direkt dem Ratsinformationssystem der Stadt Bad Driburg entnommen werden (<https://bad-driburg.rim.gkdpb.de/startseite>) und hängen am Rathaus der Stadt Bad Driburg, Am Rathausplatz 2, aus.

Eggelandareal neben dem Bahnhof freigegeben



Kneipp-Gesundheitstrainerin Sarah Blume, Michael Scholle (1. Beigeordneter) und Sportwissenschaftler Oliver Seitz bei der Eröffnung des Eggelandareals.

Seit Mittwoch, den 27. September, ist das ehemalige Eggelandareal für die Öffentlichkeit freigegeben. Alle Bad Driburger Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste sind herzlich eingeladen den neuen Kneipp-Erlebnispfad zu erkunden und etwas für ihre Gesundheit zu tun. Bei ih-

ren Führungen zeigten Kneipp-Gesundheitstrainerin Sarah Blume und Sportwissenschaftler Oliver Seitz auf, wie der neue Pfad dazu beitragen kann und gaben zudem ganz praktische Alltagstipps. „Immer mal wieder kleine Bewegungseinheiten einstreuen“, „fünf



Im Storchengang geht es durch das Tretbecken.

Portionen Obst und Gemüse am Tag essen“ und „die Angebote des Kneipp-Pfades nutzen, um mal wieder gemeinsam mit anderen etwas an der frischen Luft zu unternehmen“. Michael Scholle (1. Beigeordneter) hielt die Eröffnungsrede. Neben den acht verschiede-

nen wegbegleitenden Stationen warten auch noch ein Barfußpfad, ein Tret- und ein Armbecken sowie ein Kräutergarten und ein Trainingszirkel darauf entdeckt zu werden. Am Ende des Pfades kann man direkt weitergehen in die Katzhölbachauen.

Arbeiten an der Brunnenstraße innerorts stehen vor dem Abschluss

Es ist die aktuell größte Investition in das Kreisstraßenetz des Kreises Höxter: Die Neugestaltung der Brunnenstraße in Bad Driburg befindet sich auf der Zielgeraden. Innerorts werden die Arbeiten an der Straße voraussichtlich in wenigen Wochen abgeschlossen sein. Anschließend erfolgt dann der Umbau der Kreisstraße 18 auf freier Strecke in Richtung Alhausen auf einer Länge von rund 1,3 Kilometern. Etwas verzögert hat sich der Bauablauf hauptsächlich aufgrund zahlreicher unvorhergesehener Arbeiten an Versorgungsleitungen im Erdreich.

„Das hat uns im eigentlichen Zeitplan zwar etwas zurückgeworfen, aber die Arbeiten waren unausweichlich“, zieht Heike Lockstedt-Macke, Leiterin der Abteilung Straßen des Kreises Höxter, eine Zwischenbilanz. Die Aa-Brücke am Abzweig Alhausen wurde saniert und für die Radwegführung vorbereitet. „Diese Arbeiten sind weitestgehend fertig. Die derzeitige Geschwindigkeitsbeschränkung auf 10 Km/h muss allerdings so lange bestehen, bis die Asphaltarbeiten an der freien Strecke abgeschlossen sind, da eine An-

passung an die neue Höhenlage der Fahrbahn erforderlich ist“, erklärt Abteilungsleiterin Lockstedt-Macke.

Zufriedene und glückliche Gesichter auch bei Landrat Michael Stickeln und Bad Driburgs Bürgermeister

Burkhard Deppe, als sie sich gemeinsam an der Brunnenstraße ein Bild vom Stand der Arbeiten machen. Die



Blicken zufrieden auf die laufende Neugestaltung der Brunnenstraße in Bad Driburg: Landrat Michael Stickeln (Mitte), Bürgermeister Burkhard Deppe (2. von rechts), Detlef Gehle (2. von links, 2. Stellv. Bürgermeister), Heike Lockstedt-Macke (rechts, Leiterin der Abteilung Straßen des Kreises Höxter) und Hubertus Breker (links, Abteilung Straßen des Kreises Höxter). Foto: Kreis Höxter

INFORMATIONEN AUS DER STADT BAD DRIBURG

Neugestaltung ist eine Gemeinschaftsmaßnahme von Kreis Höxter und Stadt Bad Driburg.

„Alle Beteiligten haben trotz der zahlreichen Herausforderungen eine hervorragende Arbeit geleistet, dafür danke ich ihnen schon jetzt von Herzen. Es ist bereits deutlich erkennbar, wie prägend diese Maßnahme für Bad Driburg sein wird. Durch die Neugestaltung wird die Brunnenstraße für alle Verkehrsteilnehmer aufgewertet, insbesondere für Fußgänger und Radfahrer. Der neue Alleen-Charakter passt dabei ganz hervorragend zu Bad Driburg“, freut sich Landrat Michael Stickeln.

Besonders vor dem Hintergrund der Förderung der Nahmobilität mit

dem Fahrrad und des Aktivtourismus sei die Maßnahme ein echter Gewinn für den Kreis Höxter. „Es entsteht eine durchgehend sichere Radverkehrsführung aus der Innenstadt mit Anschluss an das überregionale Radwegenetz.“

Und Bürgermeister Burkhard Deppe betont: „Die Brunnenstraße ist eine Hauptzufahrtsstraße nach Bad Driburg und Standort wichtiger touristischer Ziele wie Kurpark, Freibad, Kliniken und Hotels. Da war eine grundlegende Umgestaltung mit breiteren Gehwegen, mehr Begleitgrün und Radfahrstreifen besonders sinnvoll und prestigeträchtig für Bad Driburg als einem der beliebtesten Kurorte in NRW.“

Der erste Bauabschnitt von der Brakeler Straße bis zum Rosenberg ist fertiggestellt. Ein einheitlicher, stilvoller Look zeigt sich von der Innenstadt bis zum Freibad, das macht stolz und das ist jetzt auch wirklich repräsentativ für einen modernen Gesundheitsstandort.“

Unter anderem wurde der Querschnitt der innerörtlichen Fahrbahn, die früher eine überdimensionierte Breite zwischen zehn und zwölf Metern aufwies, in den vergangenen Monaten neu strukturiert. Radfahrer werden nun auf markierten Schutzstreifen im Fahrbahnbereich geführt, die auf beiden Seiten der Straße angelegt sind.

Die Stadt Bad Driburg hat baubegleitend unter anderem den Neubau der Gehwege betreut. Diese verlaufen nun hinter Grünstreifen, abgegrenzt von der Fahrbahn, und werden durch eine neue Pflasterung optisch aufgewertet.

Um die Sicherheit für Fußgänger zusätzlich zu erhöhen, wird auch der Einmündungsbereich von der Brakeler Straße und der Brunnenstraße im Frühjahr 2024 noch umgestaltet. Aufgrund der wichtigen Verbindungsfunction des Bereichs für viele Bürgerinnen und Bürger sollen die vorhandenen Verkehrsinseln im Einmündungsbereich zu Querungshilfen für Fußgänger umgestaltet werden.

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

LOKALES

Bericht zur Titelseite

Freiwilliges Soziales Jahr und FOS-Jahrespraktikum bei den Gräflichen Kliniken

Einblick in Berufsanforderungen und -alltag erhalten

Rund 47.000 junge Menschen haben im letzten Jahr die Möglichkeit genutzt, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu absolvieren, bei dem sie in einer gemeinwohlorientierten Einrichtung ganztagig praktische Tätigkeiten machen. Vier Freiwillige sind jetzt für zwölf Monate in den Gräflichen Kliniken am Standort Marcus Klinik auf der Neurologischen Reha-Station: Noah Kleine, Marius Ramlow, Emilia Stamm und Fatima Martha Elhcham. Die Motivation dazu war bei den 16 bis 18-jährigen ganz unterschiedlich Marius Ramlow zum Beispiel nutzt das FSJ nach seinem Abitur zur Berufsorientierung. Er

hat bereits ein Sozialpraktikum gemacht und will später Medizin studieren. „Mir ist es wichtig zu wissen, wie man mit Pflegepatienten umgeht“, sagt der 18-jährige. Die Arbeit mit Patienten kennenzulernen war auch für Noah Kleine ein Grund, sich für ein FSJ zu entscheiden. Er nutzt die Möglichkeit, in einer Reha-Klinik erste Erfahrungen zu sammeln und sich weiterzuentwickeln. Fatima Martha Elhcham hat nach der 10. Klasse die Schule verlassen und will nun das Fachabitur machen. „Das Jahr kann in diesem Fall als praktischer Teil für die Fachhochschulreife anerkannt werden“, erklärt Bianca

Sander, Pflegedienstleitung der Marcus Klinik. Von den vier Freiwilligen hat bereits jeder seine ganz persönlichen Vorlieben im Berufsalltag. Das Steckenpferd der 16-jährigen Emilia Stamm ist die Frühschicht. Die fängt in der Pflege morgens um 6.30 Uhr mit dem Waschen und Zähneputzen der Patienten an. Emilia Stamm will auf jeden Fall noch das Fachabitur machen. „In dem sozialen Jahr kriege ich den notwendigen Einblick, wie die Berufe wirklich aussehen.“ Und gab es in den ersten Wochen vielleicht schon ein besonderes Erlebnis? „Ja“, sagt Marius Ramlow. „Junge Erwachsene zu er-

leben, die im Kopf fit, aber physisch nicht in der Lage sind bestimmte Bewegungen oder Dinge zu tun.“

„Die Jugendlichen, die hier ein soziales Jahr absolvieren, machen alles vom Essen anreichen über die Therapiebegleitung bis zur leichten Pflege unter Anleitung mit und lernen so die Berufsanforderungen in der Praxis kennen. Das erleichtert vielen nicht nur die Entscheidung für einen bestimmten Beruf, sondern schult auch das Sozialverhalten“, sagt Bianca Sander. „Wir dürfen als Reha-Kliniken zwar nicht ausbilden, hoffen aber trotzdem den ein oder anderen später als Kollegen wieder zu sehen.“

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblattbad-driburg.de/e-paper
Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN
DER STADT BAD DRIBURG
STADT **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

Tag der offenen Tür in der Großtagespflege Kleiner Bosenhof



Madeleine Waldeyer (l.) und Katharina Bormann (r.)

Essen wie bei Multi!



Jeden Dienstag bei uns:
selbstgemachter Eintopf zum Mitnehmen!

10. Oktober Wirsingeintopf
17. Oktober Kürbissuppe
24. Oktober Pizzasuppe

Immer an der »Heißen Theke« Ihres REWE Marktes
REWE Lars Markus oHG · Am Siedlerplatz 2 · 33014 Bad Driburg
Vorbestellungen unter Telefon 05253 933614

Pömbsen. Die Großtagespflege Kleiner Bosenhof freut sich, am 21. Oktober, von 14 bis 17 Uhr, am kreisweiten Tag der offenen Tür der Kindertagespflegestellen im Kreis Höxter teilzunehmen und lädt alle Eltern, Kinder und Interessierten herzlich ein, die Einrichtung näher kennenzulernen. Das Programm für diesen ereignisreichen Tag bietet eine Vielzahl an Aktivitäten. Die kleinen Besucher haben die Möglichkeit, sich auf der Hüpfburg auszutoben und jede Menge Spaß zu haben. Interessierte können vor Ort einen Krankenwagen erkunden und einen Einblick in die Arbeit des Rettungsdienstes erhalten. Ein besonderes Highlight ist das Kennenlernen der Tiere bei Bauer Peine, das Jung und Alt gleichermaßen begeistern wird. Ein Flohmarkt bietet die Gelegenheit, nach Schätzen zu stöbern, während

die kleinen Gäste sich beim Kinderschminken in fantasievolle Wesen verwandeln lassen können. Für das leibliche Wohl sorgt ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet mit köstlichen Leckereien.

Die Großtagespflege Kleiner Bosenhof befindet sich am Pömbser Sportplatz in der Von-Bosenstraße und freut sich darauf, viele Besucher an diesem Tag begrüßen zu dürfen.

Einzigartig ist die tiergestützte Therapie, bei der Pferde, Hühner und andere Tiere zum Alltag der Betreuung gehören. Dieses Angebot macht die Einrichtung zu einem ganz besonderen Ort.

Katharina Bormann und Madeleine Waldeyer, die Leiterinnen der Großtagespflege Kleiner Bosenhof, heißen alle herzlich willkommen und stehen gerne für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.



Und Sie und Ihre Familie?



JETZT BERATEN LASSEN!

Wenn es um Absicherung geht, sollten Sie nicht nur an Ihre vier Räder und Ihre vier Wände denken. Denken Sie auch mal an sich und Ihre Lieben.

Ob für das Wohl Ihrer Gesundheit, Alters- oder Pflegevorsorge, Arbeitskraft- oder Hinterbliebenenabsicherung – wir sind jederzeit für Sie da und beraten Sie gerne.

Vertrauensmann
Hermann Klahold
Tel. 05253 5222
hermann.klahold@hukvm.de
Alter Graben 13
33014 Bad Driburg
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/hermann.klahold

Vertrauensmann
Norbert Goeke
Versicherungsfachmann
Tel. 05255 930700
norbert.goeke@hukvm.de
Höhenweg 10
33184 Altenbeken Schwaney
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/norbert.goeke

Vertrauensmann
Alexander Bieseke
Tel. 05253 9758750
alexander.bieseke@hukvm.de
Schlesische Str. 7
33014 Bad Driburg
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/alexander.bieseke

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Herster Dorfbudget kann Leben retten

Seit ein paar Tagen hat Herste einen öffentlichen Defibrillator. Er befindet sich an der Rückwand des Herster Bürgerhauses am Zugang zum Feuerwehrhaus, wo er den technischen Anforderungen entsprechend trocken, schattig, immer beleuchtet und gut zugänglich ist.

Der Defibrillator ist ab sofort im Notfall für Jedermann nutzbar und einsetzbar. Eine gut sichtbare Beschilderung des Standortes des Defibrillators ist in Arbeit und wird kurzfristig umgesetzt.

Die Idee des öffentlichen Defibrillators entstand im Rahmen der Diskussion um die Verwendung des Herster Dorfbudgets 2023. Der Bezirksausschuss hat die Anschaffung beschlossen.

Anschließend erfolgte die Umsetzung mit der Beteiligung des Betreibervereins des Bürgerhauses, der freiwilligen Feuerwehr, des Bezirkssauschusses und den Lotsen vom Digitalprojekt „Dorf.Gesundheit.Digital“.

Alle Beteiligten sind sich einig, dass das Geld aus dem Herster Dorfbudget sehr gut angelegt ist. Natürlich hoffen alle, dass das Gerät nie wirklich gebraucht wird, wenn es aber zum Einsatz kommt, kann es Leben retten.

Die Betreuung des Gerätes liegt in den Händen der Herster „Dorf.Gesundheit.Digital“ Lotsen Sven Rehrmann und Sylke Jahn. Sie werden in der nächsten Zeit auch Termine im Herster Bürger-



Sven Rehrmann (DGD Lotse), Andreas Tewes (Betreiberverein Bürgerhaus), Antonius Oeynhausen, Christoph Peters, Dorthe Wagner (BZA), Florian Sickmann (FFW)

gaus anbieten, bei denen interessierte Bürger eine Einweisung in die Handhabung und Nutzung des Defibrillators bekommen. Diese Einweisung ist ein sinnvoller Baustein für die korrekte und effektive Nutzung des Defibrillators. Zu diesen Terminen werden wir gesondert einladen.

Ein großer Dank gilt den an der Umsetzung beteiligten Personen, allen voran Christoph Peters der die gesamte Kommunikation zwischen Sanitätshaus und der Dorfgemeinschaft koordiniert hat. Ein großer Dank im Vorfeld auch den

beiden Lotsen, die in Zukunft die Betreuung übernehmen. Ein weiterer Schritt zu „Heimat

herrlich Herste“ ist getan. Jörg Krawinkel, Ortsheimatpfleger

Klassentreffen des Jahrgangs 1955/56

Zum 7. Mal ein Wiedersehen in Bad Driburg

Die ehemaligen Schüler/innen des Jahrgangs 1955/56 der Volks-/Hauptschule Bad Driburg kamen am 23. September nach 53 Jahren nach ihrer Schulentlassung im Jahr 1970 zusammen. Treffpunkt war um 16 Uhr am Rathaus.

Auch der ehemalige Klassenlehrer Dieter Gömann war aus Springe angereist. In einem zweistündigen Rundgang hat der Stadtführer Martin Blumenthal den Teilnehmer/innen die Sehenswürdigkeiten des Gräflichen Parks und der Stadt Bad Driburg gezeigt und sehr ein-

drucksvoll erklärt. Noch einmal ein herzliches Dankeschön an Martin Blumenthal. Gegen 18 Uhr fand man sich zu einem geselligen Austausch im Hotel Restaurant EGGE WIRT ein. Nach Begrüßung der „Ehemaligen“ durch Franz-Josef Huneke wurde ein leckeres Abendessen serviert. Wolfgang Landwehr hatte zu diesem Treffen ein kleines Album mit Fotos aus der Schulzeit mitgebracht, sodass allen die schönen alten Zeiten noch mal in Erinnerung kamen und die Gespräche bereicher-ten.

Orgelkonzert

Am Sonntag, 15. Oktober, findet in der Pfarrkirche St. Peter und Paul um 17 Uhr ein besonderes Orgelkonzert statt.

Mit Mona Rozdestvenskyt kommt eine vielfach ausgezeichnete und erfahrene Konzertorganistin nach Bad Driburg, die von 2017 bis 2021 eben hier Kir-

chenmusikerin war und mittlerweile als Kirchenmusikbeauftragte der Diözese Linz arbeitet. Erklingen werden Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, und Louis Vierne. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten.

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Das bisschen Haushalt

Unterstützung für Krebspatienten

Unter welchen Voraussetzungen haben Krebspatientinnen und Krebspatienten Anspruch auf Haushaltshilfe und wie funktioniert die Antragstellung? Sozialrechtliche Informationen vom Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Während oder nach der Krebsbehandlung ist für viele Krebspatientinnen und Krebspatienten längst nicht alles beim Alten. Oft benötigen sie Ruhe, Schonung und Erholung und sind mit der selbständigen Bewältigung des Haushalts überfordert. In dieser Situation haben Betroffene unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf Haushaltshilfe. Sozialrechtliche Details und Informationen zur Antragstellung liefert der Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums.

Wie soll ich das alleine schaffen? Mich um das Essen kümmern, die Wäsche machen, putzen? Und wer versorgt meine Kinder, wenn ich noch nicht so kann wie vor meiner Erkrankung? Das sind Fragen, die Krebspatientinnen und -patienten belasten können. Grundsätzlich gilt: Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten für eine Haushaltshilfe, wenn entweder eine schwere Krankheitssituation vorliegt oder aber ein Kind im Haushalt lebt. Was heißt das konkret?

Haushaltshilfe, wenn kein Kind im Haushalt lebt

Wenn zum Beispiel eine Krebspatientin oder ein Krebspatient während der ambulanten Chemotherapie oder nach einer stationären Operation aufgrund der Schwere der Erkrankung mit der Haushaltshilfe überfordert ist, hat sie oder er unter folgenden Voraussetzungen Anspruch auf eine Haushaltshilfe für längstens vier Wochen: Zum einen lebt keine andere Person im Haushalt, die einspringen könnte. Zum anderen darf für den Erkrankten kein Pflegegrad 2 bis 5 vorliegen. Carmen Flecks, Juristin beim Krebsinformationsdienst betont: „Nicht allen Krebspatienten ist bewusst, dass sie, auch ohne Kind im Haushalt, Anspruch auf eine Haushaltshilfe geltend machen können. Dies zu wissen, ist für Betroffene oft eine große Entlastung.“ Der Krebsinformationsdienst ist seit 35 Jahren kompetenter Ansprechpartner für Krebs. Ärztinnen und Ärzte nehmen sich Zeit und beantworten alle Fragen individuell, wissenschaftlich fundiert und kostenlos - telefonisch täglich von 8 bis 20 Uhr unter 0800 420 30 40 oder per E-Mail krebsinformationsdienst@dkfz.de. Auch die Website www.krebsinformationsdienst.de/ stellt umfassende Informationen zur Verfügung. Da es von der individuellen Situation abhängt, ob die Krankenkassen eine

Haushaltshilfe bewilligen, ist es grundsätzlich ratsam, sich frühzeitig zu informieren - bei den Krankenkassen selbst oder beim Sozialdienst im Krankenhaus.

Haushaltshilfe, wenn ein Kind im Haushalt lebt

Die Dauer der Berechtigung kann sich von vier auf bis zu 26 Wochen erhöhen, wenn ein Kind im Haushalt lebt, das unter zwölf Jahre alt ist oder behindert und auf Hilfe angewiesen. Unter dieser Voraussetzung besteht auch dann ein Anspruch auf Haushaltshilfe, wenn sich eine Patientin oder ein Patient zum Beispiel in stationärer Behandlung befindet oder häusliche Krankenpflege erhält. Dabei darf keine andere Person im Haushalt leben, die die Tätigkeiten übernehmen könnte. Wichtig zu wissen: Über die Bewilligung und auch den Umfang der Unterstützung entscheiden die Krankenkassen auf Grundlage der konkreten Situation.

Antragstellung, Kostenerstattung und Zuzahlung

Die Haushaltshilfe muss vorab bei der Krankenkasse beantragt werden. Der Antrag kann auch wiederholt gestellt werden. Erforderlich ist eine ärztliche Bescheinigung über die Notwendigkeit. Patientinnen und Patienten in der Klinik wird empfohlen, sich an den dortigen Sozialdienst zu wenden. Für Versicherte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, fällt pro Tag eine gesetzliche Zuzahlung in Höhe

von zehn Prozent der Kosten an. Dabei beträgt die tägliche Zuzahlung mindestens fünf, maximal zehn Euro. Wenn die Krankenkasse selbst keine Haushaltshilfe zur Verfügung stellen kann, haben Krebspatientinnen und -patienten einen Anspruch auf Kostenerstattung in angemessener Höhe. Zu beachten ist: Leisten Verwandte und Ver schwägerte bis zum 2. Grad, also Geschwister, Eltern, Großeltern, Enkel, Schwiegerkinder oder -eltern, die Haushaltshilfe, ist die Kostenerstattung ausgeschlossen. Sie können jedoch Fahrt kosten und Verdienstausfall erstattet bekommen.

Gesetzliche und private Krankenversicherungen

Wichtig zu wissen: Die Krankenkassen können in ihrer Satzung weitergehende Haushaltshilfeleistungen für ihre Versicherten festlegen. So finanzieren manche Kassen beispielsweise auch dann eine Haushaltshilfe, wenn die Kinder bereits älter als zwölf Jahre sind. Patientinnen und Patienten sollten daher immer bei ihrer Krankenkasse nachfragen oder auf der Homepage nach zusätzlichen Haushaltshilfeleistungen recherchieren. Auch die Beihilfevorschriften für Beamtinnen und Beamte enthalten Regelungen zur Haushaltshilfe. Diese können sich jedoch von denen der Gesetzlichen Krankenversicherung unterscheiden. Bei den privaten Krankenversicherungen kommt es auf den Tarif an.

prima aktiv
seniorenprodukte

Mobil durchs Leben

Infos und kostenlose Beratung unter:
05253 868 47 77



Lange Straße 140 - 33014 Bad Driburg (ehemalige Tourist-Information)

prima-aktiv.de

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Solar und Naturschutz - geht das?

Bürgerinnen und Bürger profitieren durch die Einnahmen



Kniestief in der Natur v.l. Fred Müller, Andreas Amstutz, Martin Hagemann, Antonius Oeynhausen und Andreas Tewes

Wie man PV-Anlagen errichten und dabei seltenen Tieren und Pflanzen ein neues Zuhause geben kann, zeigt die städtische PV-Anlage in Herste. Davon konnten Mitglieder der CDU-Fraktion überzeugen. Die Anlage an der Bahnlinie und dem Radweg wird von der Bad Driburg Solar GmbH & Co. KG betrieben und ist ein Tochterunternehmen unserer Stadtwerke GmbH.

Die PV-Anlage wurde 2012 unter der Bedingung, die Grünflächen weitestgehend unberührt zu lassen und zusätzliche Maßnahmen für den Artenschutz zu treffen, errichtet. So gibt es seitdem Schutzräume für Neunauge, Salamander, Fledermäuse, Frösche und Singvögel sowie vielen Gräsern, Kräutern und Pflanzen. Auch Hasen, andere Kleintiere und sogar Rehe sind ständige Gäste. Das zeigen



Eine Tafel mit den wichtigsten Information zur PV-Anlage.

die Aufnahmen aus Wildkameras. Eine Herde Schafe sorgt für die Pflege der Anlage und ergänzt dieses natürliche Kleinod. Auch Bienenstöcke haben einen Platz gefunden.

Die PV-Anlage ist wirtschaftlich und produziert auf einer Anlagenfläche von 16.000 qm auf einer Gesamtfläche von 40.000 qm Strom für rund 500 Haushalte. Das entspricht einer Jahresenergie von

etwa 2,1 MWh. Die Erträge wirken sich positiv auf unseren städtischen Haushalt aus. Somit profitieren alle Bürgerinnen und Bürger davon. Denn zusätzliche Mittel ermöglichen Spielräume für Investitionen in die Infrastruktur, Schulen, Bildung usw. Wir sind überzeugt davon, dass man PV-Anlagen im Einklang mit der Natur bringen kann. Wenn man es richtig macht.

Antonius Oeynhausen

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Windkraft in Bad Driburg

GRÜNE sehen erhebliche rechtliche Probleme

Die Stadt Bad Driburg lässt bereits seit geraumer Zeit einen Flächennutzungsplan „Windkraft“ erstellen. Dies kann sehr sinnvoll sein, um den Windkraftausbau in geordnete Bahnen zu lenken, da ohne einen solchen Plan Windkraftanlagen wild im Stadtgebiet verteilt gebaut werden könnten.



Dieser Standort wurde „vergessen“.

Bei einer solchen Planung ist es aber absolut notwendig, dass sie fachlich und rechtlich gut ausgestaltet wird, da das Oberverwaltungsgericht NRW in der Vergangenheit Pläne wegen genau solcher Fehler einkassierte.

Häufig sind die Pläne daran gescheitert, dass der Windkraft kein „substanzieller Raum“ zugeteilt wurde. Die Erstellung dieser Pläne durch Fachbüros ist sehr arbeitsintensiv und teuer. Wenn ein Plan durch das OVG kassiert wird, steht auch ein möglicher „wilder Ausbau“ der Windkraft im Raum, der eigentlich mit dem Flächennutzungsplan verhindert werden sollte.

Das OVG geht von ausreichend Raum für die Windkraft aus, wenn rund 10% der Gemeindefläche für



Benedikt Rasche zeigt auf den fehlerhaften Plan.

Windenergie zur Verfügung gestellt wird. Das gilt nach Abzug der Flächen, auf denen Windkraft unmöglich ist (z.B. direkt in Siedlungen). Die Stadt Bad Driburg erreicht mit dem aktuellen Vorschlag lediglich 6,9% bzw. 3,8%. Darauf haben wir GRÜNE die Verwaltung bereits im Juni hingewiesen und konnten daher bereits damals dem Entwurf nicht zustimmen. Hinzu kommen jetzt noch weitere

Fehler im Plan und der Begründung: Für die Bewertung der Flächen bei Herste wurde z.B. die Anzahl der theoretischen Windräder gleich auf zwei unabhängige Arten falsch gezählt. Beide Fehler würden jeweils für sich genommen die Gesamtplanung kippen. Dies weil die Herster Flächen genau durch diese Anlagen eine ausreichende Bewertungszahl erhalten hätten, um am Ende in der Flächenplanung berücksichtigt zu

werden. In der Sitzung des Bauausschusses konnten die Planer nicht schlüssig erklären, wieso diese Anlage nicht berücksichtigt wurde. Die Gefahr, dass dieser Plan am Ende gerichtlich gekippt wird, ist aufgrund der Vielzahl der Fehler extrem groß. Auf unsere berechtigten Einwände wurde leider nicht in jedem Punkt reagiert. Daher sehen wir uns gezwungen, gegen diesen Plan zu stimmen und

warnen eindringlich davor, dass diese Planung auf sehr wackeligem Fundament steht.

Fehlerhafte Pläne bei der Bezirksregierung einzureichen und ein Gerichtsverfahren zu riskieren, ist für uns GRÜNE letztlich reine Steuerverschwendungen!

Eine detaillierte Erklärung der rechtlichen Probleme findet sich unter: www.gruene-bad-driburg.de oder unter <https://t.ly/b7RGd>

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

SPORT

Die nächsten Spiele

SV Alhausen/
Pömbsen

1. Mannschaft

Sonntag, 8. Oktober, um 15 Uhr in
Ovenhausen gegen SG Heiligenberg
Sonntag, 15. Oktober, um 15 Uhr in
Alhausen gegen SG Nethe/Jordan

2. Mannschaft

Sonntag, 8. Oktober, um 13 Uhr in
Sommersell gegen BSV Nieheim
Sonntag, 15. Oktober, um 12.45 Uhr
in Alhausen gegen SG Vinsebeck/
Bergheim II

SV Reelsen

Sonntag, 8. Oktober
spielfrei

Sonntag, 15. Oktober, 15 Uhr
SV Reelsen - VfL Eversen II auf
dem Sportplatz in Reelsen

Sonntag, 22. Oktober, 13 Uhr
SG Heiligenberg II - SV Reelsen
im Grubestadion in Ovenhausen

Sonntag, 29. Oktober, 15 Uhr
SV Reelsen - BSV Nieheim auf
dem Sportplatz in Reelsen

Entsorgungsfachbetrieb
Schrotte & Metalle
Kass

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel

Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER -QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen und Containerdienst

BETREUTES WOHNEN IN BAD DRIBURG

Ihr persönlicher Wohnraum

Unser Betreutes Wohnen ist die optimale Wohnform für Senioren, die autark leben und dabei auf Komfort und Sicherheit nicht verzichten möchten.

Unser Angebot: Das Betreute Wohnen Bad Driburg bietet über 50 Apartments zwischen 31 und 74 m² Wohnfläche.

- » Kurzfristiger Wechsel in die Kurzzeit- oder Dauerpflege möglich
- » Bei Bedarf Vermittlung von Ambulanten Pflegeleistungen
- » Umfangreiche Angebote für Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- » Veranstaltungen und Beschäftigungsangebote
- » Viele haushaltsnahe Dienstleistungen
- » Büroservice und Verwaltung für ihre Wünsche und Anliegen
- » Ansprechpartner und Concierge-Service für Ihr Wohlbefinden

Offene Besichtigung am Samstag, 14. Oktober 2023 11.00 – 15:00 Uhr!

Wir laden Sie herzlichst zu einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenresidenz Bad Driburg
Hufelandstraße 1 | 33014 Bad Driburg
Tel.: 05253/4058-0
baddriburg@medicare-pflege.de
www.medicare-pflege.de

MediCare
Seniorenresidenz
Bad Driburg

Pfarrnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

Orgelkonzert mit Mona Rozdestvenskyte

St. Peter und Paul, 15. Oktober, 17 Uhr

Von 2017 bis 2021 war Mona Rozdestvenskyte als Kirchenmusikerin im Pastoralverbund Bad Driburg sowie von 2021 bis 2023 als Regionalkantorin an der Propsteikirche St. Johann in Bremen tätig. Seit Juni 2023 arbeitet sie als Kirchenmusikbeauftragte der Diözese Linz. Ab dem Wintersemester 2022/2023 hat sie den Lehrauftrag für Orgelliteraturspiel an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford inne.

Singen kann jeder - auch im Taizéchor

Jedes Jahr in der dunklen Jahreszeit kommen Sängerinnen aus dem Bad Driburger sowie Nieheimer/Steinheimer Raum zu einer wöchentlichen Probe zusammen, um gemeinsam Taizélieder zu singen.

Ursprünglich kommen die Gesänge aus dem französischen Ort Taizé. Die Lieder bestehen aus einer Strophe, die vielfach wiederholt wird und gut mitzusingen sind. Das Besondere bei den Taizégottesdiensten ist die Atmosphäre, denn gesungen wird nur bei Kerzenschein, der Altarraum ist mit bunten Tüchern dekoriert und bunte Strahler leuchten in warmen Tönen die Kirche aus.

So wird jedes Mal der Taizégottesdienst ein besonderes Erlebnis und für jeden Kirchenbesucher zu einer unvergesslichen Lichtstunde - „Light Hour“.

„Leider fehlen dem Chor die (Män-

ner-)Stimmen im Tenor und Bass“, so Ulrike Gehle, „singen kann jeder und wir freuen uns über jeden Neuzugang.“ Wer also Freude am Singen hat, ist gern gesehen und jederzeit herzlich willkommen. Die Proben erfolgen jeweils dienstags von Oktober bis März. Starten werden die Proben am 24. Oktober um 19 Uhr im Pfarrgemeinderaum Langeland. Bei Fragen steht Ulrike Gehle unter der Telefonnummer 05253/7239 gern zur Verfügung.

St. Peter und Paul Bad Driburg

Caritas

Dienstag, 10. Oktober: 15 Uhr Treffen der Grünen Damen im Gemeindetreff

Montag, 16. Oktober: 15 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindetreff

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 6. Oktober, um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9

Der Bibelkreis lädt ein

Alle Gläubigen, Suchenden und Fragenden aus dem gesamten Pastoralverbund Bad Driburg sind ganz herzlich zum Bibelgespräch an folgenden Terminen jeweils um 19.30 Uhr in den Gemeindetreff St. Peter u. Paul eingeladen: 9. Oktober und 23. Oktober.

Kirche St. Peter u. Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher geöffnet; ab 12 Uhr nur bis zum Gitter. Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet sprechen möchten oder eine Kerze anzünden wollen.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 6. Oktober, von 14.30 bis 17 Uhr

Dienstag, 10. Oktober, von 9 bis 11.30 Uhr

Freitag, 13. Oktober, von 14.30 bis 17 Uhr

Bibelkreis der Frauen

Der Bibelkreis der Frauen findet am Montag, 9. Oktober, um 9 Uhr in der Begegnungsstätte statt. Der Bibelkreis ist für alle interessierten Frauen offen. Herzliche Einladung.

Caritas-Konferenz

Am Montag, 9. Oktober, findet um 15 Uhr in der Begegnungsstätte „Zum verklärten Christus“ die nächste Versammlung der Caritas-Konferenz statt.

Handarbeitskreis

Der Handarbeitskreis trifft sich am Dienstag, 10. Oktober, um 15 Uhr in der Begegnungsstätte.

kfd - Rosenkranzandacht und Herbstfest

Am Donnerstag, 19. Oktober, lädt die kfd um 17 Uhr zu einer Rosenkranzandacht in der Kirche ein. Anschließend findet im Pfarrheim ein Herbstfest statt. Die Karte dafür kostet 6 Euro. Anmeldungen sind möglich bis zum 12. Oktober bei den Mitarbeiterinnen oder im Pfarrbüro, Tel. 2742.

Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern

Kirchenchor

Das Treffen des Kirchenchores findet am Dienstag, 10. Oktober, um 19 Uhr im Bischof-Bernhard-Haus statt.

Friedhof

Es wird darauf hingewiesen, dass die Hecken auf dem Friedhof bis etwa Mitte Oktober geschnitten werden.

Der Kirchenvorstand

St. Saturnina Neuenheerse Rosenkranzmonat

Im Oktober beten wir jeden Dienstag um 19 Uhr und jeden Sonntag um 18.30 Uhr den Rosenkranz. Herzliche Einladung!

Mariä Himmelfahrt Pömbsen

Die Kirche Mariä Himmelfahrt in Pömbsen ist von 9.30 bis 17 Uhr zum Gebet geöffnet.

Herzliche Einladung zum Rosenkranz

Im Monat Oktober wird in Pömbsen jeden Mittwoch um 17 Uhr der Rosenkranz gebetet.

St. Martinus Reelsen

Neue Krippe

„Erneut hat sich der Arbeitskreis „Neue Krippe“ in der Reelser Kirche getroffen; hier wurden erste Vorschläge vorgestellt und abgewogen. Nachdem auch die Finanzierung durch den KV zugesagt wurde, können nun die Arbeiten beginnen und wir sind freudig gespannt auf das Ergebnis.“ für den PGR Maria Lübeck

Das nächste Morgenlob in Reelsen

ist am Mittwoch, 11. Oktober. Wir beginnen um 9 Uhr direkt bei Ethner. Herzliche Einladung an alle.

St. Vitus Alhausen

Die Kirche St. Vitus Alhausen ist täglich für Besucher zum Gebet geöffnet. Es liegen Gebetsvorschläge für den Frieden aus, die Sie gerne mitnehmen können.

Erntedank in Alhausen - Herzliche Einladung

Am Sonntag, 15. Oktober, begehen wir in Alhausen mit einer Wort-Gottes-Feier ab 10.30 Uhr unser diesjähriges Erntedankfest. KLJB und Pfarrgemeinderat werden hierfür die Kirche gestalten. Auch die Erntekrone wird mit Hilfe des Schützenvereins wieder ihren Platz finden.

Sie sind herzlich eingeladen, eigene Erntegaben mit zum Gottesdienst zu bringen, um sie segnen zu lassen. Anschließend bietet die KLJB ihre alljährliche Aktion Minibrot an und bittet um Ihre Unterstützung für den guten Zweck





BESTATTUNGSHAUS
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



Bernhard-Brinkmöller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253 - 2602
www.brinkmoeller-bestattungen.de



ZAHNARZTPRAXIS NEUERÖFFNUNG in ALTENBEKEN



Dr. André Levermann
Dr.-Pentrup-Str. 2
33184 Altenbeken
Tel: 05255/7835

*Herzlichen Glückwunsch
zum Neustart wünscht Ihnen Ihr
ZAHNFEEN TEAM*

SCHULE

Kanuexerzitien am Gymnasium St. Kaspar

Eine jährliche Reise der Selbstentdeckung

Die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen des Neuenheerser Gymnasiums erlebten ein Abenteuer, das nicht nur ihre körperlichen Grenzen herausforderte, sondern auch ihre Naturverbundenheit und spirituelle Identität stärkte.

Die „Kanuexerzitien“ finden jährlich in Jahrgangsstufe 9 statt und bieten den jungen Teilnehmern eine einzigartige Gelegenheit, sich selbst und ihre Klassenkameraden auf eine völlig neue Weise zu entdecken.

Insgesamt legten die Schülerinnen und Schüler in den Kanus eines örtlichen Kanuverleihs in drei Etappen beeindruckende 60 Kilometer im Kanu zurück. Doch die wirkliche Reise fand in ihren Herzen und Köpfen statt. „Die Kanuexerzitien haben unsere Gemeinschaft gestärkt. Die Tage waren sehr erlebnisreich“, zeigte sich Annika Grau (Klasse 9a) begeistert.

Die Exerzitien werden von speziell ausgebildeten Lehrern begleitet, die die Sicherheit der Schü-

lerinnen und Schüler gewährleisten und die spirituellen Aspekte der Reise unterstützen.

Diese Lehrer verfügen neben DRLG-Bronze oder höherwertigem Abzeichen über die „sportartspezifische Rettungsfähigkeit im Kanusport“, die es ihnen ermöglicht, in Notfällen schnell und effektiv zu handeln. Zusätzlich haben sie eine Erste-Hilfe-Ausbildung absolviert.

Belegt waren die Kanus mit jeweils zwei bis drei Schülern. Der tägliche Wechsel der Teams förderte Teamfähigkeit und Sozialkompetenz. Übernachtet wurde unter klarem Sternenhimmel in Zelten. In der Diemel lenkten sie die Kanus - immer wieder unterbrochen durch Überwindung zahlreicher Wehre - von Haueda über Trendelburg und schließlich nach Bad Karlshafen. Hier, wo die Diemel in die Weser mündet, steuerte die Gruppe in der finalen Etappe Höxter-Boffzen an.

„Thematisch stehen die Kanuexerzitien unter den Begriffen „Aufbrechen - gemeinsam



Nach der Überwindung eines Wehrs setzen die Schüler der 9b ihre Kanus zurück in die Diemel: im linken Kanu sitzen (v.l.) Leonard Rustemeier, Gregor Fuest und Timon Fot.

unterwegs sein - ein Ziel erreichen“, erläutert Wolfgang Panzer, der die Exerzitien regelmäßig begleitet. Die Kanuexerzitien fördern demnach nicht so sehr die Leistung des Einzelnen, sondern stellen die Gemeinschaftsleistung in den Mittelpunkt: Man müsse sich auf den anderen verlassen können, gegenseitige

Rücksichtnahme und Teamarbeit seien besonders wichtig. Vor Antritt der Rückreise wurde in Höxter am Freitagmorgen ein von der Gruppe vorbereiteter Wortgottesdienst gefeiert. Dieser spirituelle Höhepunkt der Reise hilft den Schülern, ihre religiöse Identität zu reflektieren und zu stärken.



Bild: Maskot via Getty Images



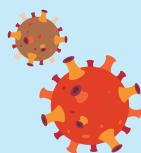
Ist Ihr Corona-Impfschutz noch aktuell?

Jetzt über die Auffrischimpfung
informieren.

Und auch den
Grippeschutz
nicht vergessen.

Kalte Jahreszeit ist Virenzeit

Manche Viren können sich in dieser Zeit besser verbreiten. Und wir halten uns wieder vermehrt in Innenräumen auf. Nach Möglichkeit sollte die Corona-Auffrischimpfung daher, ähnlich wie die Grippeschutzimpfung, im Herbst erfolgen.



Zwei Impfungen an einem Termin

Ist für Sie die Corona-Auffrischimpfung und die jährliche Grippeschutzimpfung empfohlen, so können Sie sich an einem Termin gegen beides impfen lassen.

Warum impfen?

Durch einen aktuellen Impfschutz wird das Risiko einer schweren Erkrankung deutlich vermindert. Der Corona-Impfschutz gegen eine schwere Erkrankung ist in den ersten Monaten nach der Impfung am höchsten und nimmt mit der Zeit ab. Daher wird bestimmten Personengruppen eine Auffrischimpfung – in der Regel mit einem Mindestabstand von 12 Monaten zur letzten Impfung oder Infektion – empfohlen.



Impfempfehlung: COVID-19-Auffrischimpfung

Die Ständige Impfkommission empfiehlt für folgende Personengruppen eine Corona-Auffrischimpfung:



Personen ab 60 Jahren



Personen ab 6 Monaten mit erhöhtem Risiko aufgrund von Grunderkrankungen



Familienangehörige, enge Kontaktpersonen von Personen mit hohem Risiko



Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen der Pflege



Medizinisches und pflegendes Personal mit direktem Patientenkontakt



Mehr Informationen

Auch wenn Sie nicht zu den genannten Risikogruppen gehören, kann eine Impfung sinnvoll sein. Informieren Sie sich jetzt in Ihrer Hausarztpraxis oder Apotheke.

Mehr Informationen und den Corona-Impfcheck der BZgA finden Sie unter:
www.infektionsschutz.de/coronavirus

Machen Sie hier den
Corona-Impfcheck:





APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 6. Oktober**Hirsch-Apotheke**

Lange Torstr. 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Samstag, 7. Oktober**Kur-Apotheke**

Detmolder Str. 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Sonntag, 8. Oktober**Kronen-Apotheke**

Mittelstr. 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

Montag, 9. Oktober**Kastanien-Apotheke oHG**

Eggestr. 57, 33100 Paderborn (Benhausen), 05252/932024

Dienstag, 10. Oktober**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Mittwoch, 11. Oktober**City-Apotheke**

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Donnerstag, 12. Oktober**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Str. 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Freitag, 13. Oktober**Eichen-Apotheke**

Ortsmitte 11, 33189 Schlangen, 05252/7187

Samstag, 14. Oktober**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Sonntag, 15. Oktober**Egge-Apotheke**

Adenauerstr. 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Angaben ohne Gewähr

Anzeige**Zwack Häusliche Krankenpflege**Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700**Anzeige****Caritas Pflegestation Ambulanter Pflegedienst der KHWE**

- Grundpflege
- Palliative Versorgung - Betreuungsangebote

Tel. 05253/9855300
Sprechen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.
www.khwe.de
Anzeige**AWO-Beratungsstelle für Schwangerschaft, Partnerschaft und Sexualität**im Kreis Höxter
-anerkannte
Konfliktberatungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail: skb-driburg@awo-hoexter.de**Anzeige****Mobiler Hörgeräte-Service Ein Service von Hörsysteme Häusler**Kostenloser Hörtest Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007**Anzeige****AWO Pflege- und Betreuungsdienst****Meine Mutter braucht Pflege....****Wir sind für Sie da!**

Ambulanter Pflegedienst

Ambulante Demenzbetreuung

Hausnotruf

Hauswirtschaftliche Hilfen

Hausmeistertätigkeiten

Für Sie 24 Stunden erreichbar

05253/9350217

Anzeige**Ambulanter Pflegedienst****Johanneswerk****Bad Driburg & Steinheim**

24 Stunden erreichbar

Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Anzeige**Die Pflege**A. Schlütz & St. Oeynhausen
Ihr Pflegedienst für die Einzugsgebiete Bad Driburg und Brakel.**Tel. 05272/392280****• Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

**• Polizei-Notruf
110****• Feuerwehr/
Rettungsdienst
112****• Ärzte-Notruf-Zentrale
116 117****• Gift-Notruf-Zentrale
0228 192 40****• Telefon-Seelsorge
0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)****• Nummer
gegen Kummer
116 111****• Kinder- und
Jugendtelefon
0800 111 03 33****• Anonyme Geburt
0800 404 00 20****• Eltern-Telefon
0800 111 05 50****• Initiative
vermisste Kinder
116 000****• Opfer-Notruf
116 006****Anzeige****Tagespflege im Grünen**

Philipp-Melanchthon-Zentrum

Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr

Finanzierung, Information und

Demenzsprechstunde nach Ab-

sprache

unter 05253/4059845

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 13. Oktober 2023
Annahmeschluss ist am:
06.10.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Antonius Oeynhausen
SPD Nadine Nolte
FDP Sascha Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denkner

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

DRUCK

WEB

FILM

ZEITUNG

RAUTENBERG MEDIA



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Computer & Co

Computer-Probleme !

Reparatur von PC's, Notebooks. Verkauf „NEUER oder GEBRAUCHTER“ Hardware für Büro/Internet; Spiele; Wohnzimmer-PC's - mit Garantie. Tel. 05253/9354495 Mo-Fr v. 9-18 Uhr

Vermietungen

2 Zimmer Wohnungen

Wohnung in Dringenberg

zu vermieten, 60qm, 2Zi/Küche, möbliert/Bad/PKW-Stellplatz, 250€ + NK
Tel.: 0160/93709522

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Militäria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil gesucht

Bin Rentner suche ein Wohnmobil Marke, Aufbau und Preis noch offen. Barzahlung. Bitte alles anbieten. Tel.: 05273/3686005

Dienstleistung

Service

Junger Herr mit Auto

sucht Gartenarbeit, alles Rund ums Haus, Hecke/Bäume schneiden, Dachrinnenreinigung, Einfahrtreinigung, und Aufräumarbeiten vom Dachboden bis zum Keller, Tel. 05273/3686005

Immobiliengesuche

Eigentumswohnung neuwertig

3-4 Z., 80qm, Abstellraum, Bad, Balkon in Bad Driburg zu kaufen gesucht, ruhiges älteres Ehepaar. Tel.: 05259588

Wohnung gesucht

Paar mittleren Alters sucht Wohnung in Bad Driburg und Umgebung, ca. 80 qm, 3-4 Zimmer, im Erdgeschoß oder mit Aufzug, mit Terrasse oder Balkon. Tel. 0157/35727427

Kaufgesuch

Kaue Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Haushaltsauflösung. Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaue Rares für Bares

aber absolut alles Ankauf, Pelzkauf, bekannt für höchste Seriosität, Abendgarderobe, Landhausmode, Lederwaren, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Champagner, Wein oder ande-

re Spirituosen, Zinn, Schmuck, Porzellan, Leuchter, Teppiche, Holzfiguren, Gemälde, Handtaschen.

Tel. 05273/3686005 ser. Abwicklung

SUCHE Youngtimer oder Oldtimer

Mercedes SL, CLK, CSL, und 500er, älteres Wohnmobil, Tel. 05273/3686005



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13

43 x 90 mm

ab 18,00

Preis valid nach Auftrag der Zeitung

**HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG**

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN
DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM **RAUTENBERG MEDIA**



Wer fragt, gewinnt

So können Bewerber im Vorstellungsgespräch punkten

„Welche beruflichen Ziele möchten sie in den kommenden Jahren erreichen?“ oder „Was sind ihre größten Stärken?“ Wenn ein Vorstellungsgespräch vereinbart ist, bereiten sich Bewerber auf gängige Fragen von Personalleitern vor und legen sich passende Antworten zurecht. Nur wenige denken jedoch daran, sich eigene Fragen zu überlegen. Dabei geht es bei der Bewerbungsrounde doch darum, dass sich beide Seiten ein Bild voneinander machen. Zudem signalisieren Bewerber mit Nachfragen, dass sie sich intensiv mit einem Jobangebot befasst und großes Interesse daran haben.

Mit Fragen können Bewerber Eindruck machen

Geld ist zwar wichtig, aber längst nicht mehr der alleinentscheidende Faktor bei der Jobwahl. Eine aktuelle Umfrage des Personaldienstleisters Adecco zeigt, dass für Arbeitnehmer nach dem Gehalt (53 Prozent der Befragten) vor allem die Arbeitsatmosphäre (36 Prozent) und Karrierechancen (25 Prozent) eine bedeutende Rolle spielen. Mit den richtigen Fragen lässt sich daher bereits im Vorstellungsgespräch klären, ob eine potenzielle Stelle den persönlichen Vorstellungen entspricht und zu den Fähigkeiten passt. Dazu gehört es, sich schon im Vorfeld der eigenen Stärken und Wünsche an die berufliche Entwicklung bewusst zu werden. Unter adecco.de/blog etwa gibt es weitere Tipps dazu. Im Vorstellungsgespräch helfen dann Fragen zu den Möglichkeiten zur Weiterentwicklung innerhalb des Unternehmens, der Unternehmenskultur und den Kontakten in der täglichen Zusammenarbeit, um einen Eindruck der Aufgaben der ausgeschriebenen Position zu erhalten. Zudem entsteht so ein echter Dialog, der dazu beitragen kann, dass sich Kandidaten bei den Entscheidern erfolgreich von Mitbewerbern abheben.

Großes Interesse am Unternehmen signalisieren

Eine gute Gesprächstaktik für Bewerber kann es etwa sein, sich nach täglichen Abläufen im Unternehmen zu erkundigen oder um

persönliche Einblicke in die Büros oder die Fertigung zu bitten. „In jedem Fall empfiehlt es sich, jedes Vorstellungsgespräch individuell vorzubereiten und sich zuvor intensiv mit dem jeweiligen Unternehmen, seinen Produkten, der Marktposition sowie den wichtigsten Wettbewerbern zu befassen“, erklärt Henrik Straatmann vom Personaldienstleister Adecco. Fragen wie „Welche Qualitäten weisen die besten Mitarbeiter im Unternehmen auf?“ oder „Passe ich ihrer Meinung nach in das Unternehmen?“ unterstreichen zusätzlich das große Interesse des Bewerbers. Und eine Frage sollten Bewerber am Ende des Gesprächs keinesfalls vergessen: „Wann kann ich damit rechnen, wieder von Ihnen zu hören?“ (djd)

Individuelle Gartengestaltung und Gartenpflege

Kreative Gärten
Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de

Landschaftsgärtner
verändern die Welt!

Wir stellen ein (m/w/d):
Gärtner aller Fachrichtungen
Landschaftsgärtner Vorarbeiter

JETZT BEWERBEN!

Ostenfeldmark 6 · 33014 Bad Driburg
Tel.: 0 52 53 / 93 55 53 · Fax: 0 52 53 / 93 55 54

BEWERBUNGEN

RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist das
Mitteilungsblatt
Bad Driburg

WIR SUCHEN DICH
für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
Höxter / Paderborn als
Medienberater*in (m/w/d)
in Teilzeit (20-30 Std.) oder auf Minijobbasis

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter/Paderborn

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN
DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

REWE

Lars Markus Dein Markt



Gemeinsam Teller füllen!

Jetzt Spendentüte kaufen &
Tafel vor Ort unterstützen.

Mehr Infos auf rewe.de/tafel



Ehrmann
Almighurt
versch. Sorten,
je 150-g-Becher
(1 kg = 2.60)

Aktion
0.39
0.35
(1 kg = 2.33)

Preis mit App Coupon

Bärenmarke
Milch
versch. Sorten,
je 1-l-Pckg.

Aktion
1.11

Herta
Finesse
SCHINKEN
mit feinwürzig
und würzig
mit Honig

Aktion
1.59
1.49
(1 kg = 14.90)

Preis mit App Coupon

Dr. Oetker
Bistro
Flammkuchen
Elsässer Art
tiefgefroren,
je 265-g-Pckg.
(1 kg = 7.51)
oder Ristorante Pizza
Salame
tiefgefroren,
je 320-g-Pckg.
(1 kg = 6.22)

Aktion
1.99

Maggi Fix
Kartoffel Gratin
je 43-g-Btl.
(1 kg = 11.40)
oder Würzpaste für
Curry Thai Style
je 65-g-Btl.
(1 kg = 7.54)

Aktion
0.49

3 Glocken
Genuss Pur
versch. Ausformungen,
je 500-g-Btl.
(1 kg = 1.98)

Aktion
0.99

Heineken
Premium Beer
je 20 x 0,4-l-Fl.-
Kasten (1 l = 1.87)
zzgl. 3.10 Pfand

Aktion
14.99

Krombacher
Pils
versch. Sorten,
24 x 0,33/20 x 0,5-l-Fl.-
Kasten (1 l = 1.39/1.10)
zzgl. 3.42/3.10 Pfand

Aktion
10.99

Lange Str. 110 + Am Siedlerplatz 2 • 33014 Bad Driburg
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.